

Go-Kart ausprobieren

Motorklub Hünfeld

HÜNFELD. Der Motorklub Hünfeld im ADAC will seine Nachwuchs- und Jugendarbeit intensivieren. Deshalb lädt der Klub für Samstag, 2. Juni, ab 10 Uhr zu einem Schnuppertag auf das Vereinsgelände im Stauster im Hünfelder Industriegebiet ein.

In Begleitung von Eltern haben dort Kinder und Jugendliche auch die Möglichkeit, selbst Go-Kart zu fahren oder mit Kettcar und Fahrrad auf einem Sicherheitsparcours zu gehen. Etwa drei Stunden lang stehen an diesem Vormittag fachkundige Ansprechpartner des Motorklubs zur Verfügung, um über Angebote für Kinder und Jugendliche zu informieren.

Familienwanderung

HÜNFELD. Der Rhönklub lädt mit dem Biosphärenreservat Rhön für Sonntag, 3. Juni, zu einer Wanderung bei Dammersbach ein. Die Wegstrecke führt entlang des Dammersbaches bei der Dicken Eiche. Im Mittelpunkt stehen Informationen zu Edelkrebsen in der Rhön. Treffpunkt ist um 14 Uhr An der Dicken Eichen zwischen Nüst und Dammersbach. Die Organisation haben Heike und Joachim Walter, Telefon (06652) 73870.

Kreisversammlung des Roten Kreuzes

HÜNFELD. Die Kreisversammlung des DRK-Kreisverbandes Hünfeld findet am Donnerstag, 7. Juni, um 19 Uhr im DRK-Generationentreff Hessisches Kegelspiel in der Mackenzeller Straße 19 in Hünfeld statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Tätigkeitsberichte, Satzungsänderungen und Wahl der Delegierten für die DRK-Landesversammlung am 10. November in Wetzlar.



Kulinarische Genüsse rund um das Rathaus

HÜNFELD. Food-Trucks mit Spezialitäten aus aller Welt haben am vergangenen Wochenende in Hünfeld Station gemacht.

Auf Einladung des Vereins City-Marketing Hünfeld

Stadtrundgang, Schifffahrt und Schmankerl

Seniorenfahrt geht am 23. August nach Mainz / Abwechslungsreiches Programm

HÜNFELD. Die Hünfelder Seniorenfahrt ist wieder interkommunal und geht am Donnerstag, 23. August, nach Mainz. Eingeladen sind Senioren aus der Stadt Hünfeld, aber auch aus den Nachbargemeinden Burghaun, Rasdorf und Nüsttal.

Auf die Teilnehmer wartet ein abwechslungsreiches Programm in der Hauptstadt von Rheinland-Pfalz. Die Senioren werden morgens in ihren jeweiligen Gemeinden durch Sonderbusse abgeholt. Von dort aus geht es gemeinsam um 7.30 Uhr ab dem Hünfelder Festplatz mit dem Bus nach Mainz.

Dort können die Teilnehmer unter anderem den Stadtrundgang „Mainz für Einsteiger“ machen oder das Gutenberg-Museum erkunden. Außerdem haben sie Zeit zur freien Verfügung. Um 13 Uhr startet die Rheingau-Rundfahrt mit der MS Franconia. An Bord wartet auf die Senioren Mittagessen, eine Tombola und die Ehrung der ältesten Teilnehmer. In Rüsselsheim hält das Schiff, von dort fahren alle Teilnehmer zu-



Die Seniorenfahrt führt am 23. August ins wunderschöne Mainz. Das Bild zeigt Gründerzeitbauten aus dem 19. Jahrhundert in der Uferstraße und den Mainzer Dom im Hintergrund. Foto: Landeshauptstadt Mainz

rück in den Hünfelder Lokschuppen, wo es ein Abschlussbüfett mit heimischen Wurstwaren, Käse und Brot gibt. Anschließend fahren die Busse zurück zu den Haltestellen.

Das gesamte Programm ist darauf ausgerichtet, dass auch ältere und mobilitäts-

eingeschränkte Menschen daran gut mitwirken können. Außerdem stehen ein Arzt, Helfer des DRK, Mitglieder der Senioren- und Sozialkommission sowie Mitarbeiter der örtlichen Banken zur Betreuung der Teilnehmer zur Verfügung. Karten gibt es ab Montag,

23. Juli, im Bürgerbüro im Hünfelder Bahnhof, bei den Gemeindeverwaltungen von Burghaun, Rasdorf und Nüsttal sowie bei einzelnen Ortsvorstehern der Hünfelder Stadtteile. Der Preis einschließlich aller Fahrtkosten und den Mahlzeiten beträgt 40 Euro je Teilnehmer.

Margareta Korschin wurde 100

Lebensabend im Haus Bethanien / „Kann es selbst kaum fassen“

HÜNFELD. Sichtlich bewegt von den vielen Glückwünschen, die ihr zum 100. Geburtstag ausgesprochen wurden, sagte Margareta Korschin, dass sie es „selbst kaum fassen kann“.

Zu ihrem Ehrentag konnte die aus Egersdorf im Sudetenland stammende 100-jährige Glückwünsche des Bundespräsidenten, des Ministerpräsidenten, des Landrates und des Bürgermeisters entgegen nehmen, die ihr Kreisbeigerdnete Mechthild Klee und Stadt-

rätin Martina Sauerbier überbrachten. Zu den Gratulanten zählte auch Stadtpfarrer Peter Borta, der die Glückwünsche des Fuldaer Bischofs Heinz Josef Algermissen überbrachte. Alle Gratulanten wünschten ihr noch eine gute Zeit im Kreise ihrer Mitbewohner und im Kreis der Familie, die in der Region wohnt.

Margareta Korschin wurde in Egersdorf im Sudetenland geboren und arbeitete zunächst in der Landwirtschaft und im Forst. Im

Zuge der Vertreibung musste sie 1947 mit ihrem damals erst 18 Monate alten Sohn die Heimat verlassen. Nach der Vertreibung fand die Familie zunächst in Rudolphshan ein neues Zuhause, bevor sie dann nach Michelsrombach umzog. Aus ihrer Ehe gingen zwei Kinder hervor, zur Familie gehören mittlerweile auch vier Enkelkinder mit Familien und drei Urenkel. Seit dem vergangenen Jahr verbringt sie ihren Lebensabend im Haus Bethanien.



Stadträtin Martina Sauerbier und Kreisbeigeordnete Mechthild Klee überbrachten Margareta Korschin Glückwünsche zum 100. Geburtstag.

Zwischenbilanz zur Dorfentwicklung

Angelika Boese zeigt geänderte Fördermöglichkeiten

HÜNFELD. Über veränderte Fördermöglichkeiten 2018 im Rahmen des Dorfentwicklungsverfahrens IKEK soll bei einer öffentlichen Informationsveranstaltung am kommenden Dienstag, 5. Juni, ab 19 Uhr in der Stadthalle Kolpinghaus in Hünfeld informiert werden.

Dabei soll auch eine Zwischenbilanz zu den öffentlichen Fördermaßnahmen in den Stadtteilen von Hünfeld gezogen werden, kündigt Bürgermeister Stefan Schwenk an.

Seit 2011 befinden sich alle Hünfelder Stadtteile mit Ausnahme der Kernstadt in diesem Nachfolgeprogramm der klassischen Dorferneuerung. In den zu-

rückliegenden Jahren konnten nach Angaben von Schwenk bereits zahlreiche Projekte umgesetzt werden, um beispielsweise Dorfgemeinschafts- und Vereinshäuser aufzuwerten und Plätze und Treffpunkte in den Dörfern neu zu gestalten. Gegenwärtig laufen IKEK-Projekte unter anderem in Roßbach, Großbach und Sargenzell. Daneben wurden auch viele private Fördermaßnahmen umgesetzt.

Richtlinien novellieren

Seit dem Beginn des Jahres 2018 gibt es geänderte Fördermöglichkeiten durch die Novellierung der Richtlinie zur Förderung der

Gymnastik zur Musik

HÜNFELD. Einen Kurs „Gymnastik zur Musik“ bietet die Volkshochschule ab Mittwoch, 30. Mai, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr unter Leitung von Evelyn Ebert in der Hünfelder Kreissporthalle an. Mitzubringen sind Gymnastikmatte, Decke, Kissen und Getränk. Anmeldungen unter Telefon (0661) 60069547.

HKG-Versammlung

HÜNFELD. Die Jahreshauptversammlung der Hünfelder Karnevalsgesellschaft (HKG) findet am Mittwoch, 6. Juni, ab 20 Uhr in der Stadthalle Kolpinghaus statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Ergänzungswahlen und ein Ausblick auf die Kampagne 2018/19.

Wanderung zu Orchideen

HÜNFELD. Eine Orchideenwanderung bietet der Nabu Hünfeld am Mittwoch, 30. Mai, ab 18 Uhr an. Freunde heimischer Orchideen sind dazu eingeladen. Treffen ist am Parkplatz Linde auf dem Weinberg. Die Führung ist kostenfrei.